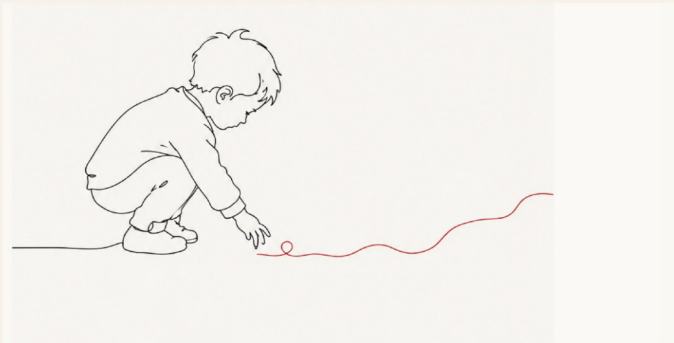


DEUTSCHLAND 2050

Der Plan

**Vom Transferstaat zur
Eigentumsgesellschaft**



Beginnen Sie hier.

MICHAEL MAKELLA



**Kommt Ihnen
das bekannt vor?**

Kaum hat man verstanden, welche Regel heute gilt, erfährt man, dass sie morgen geändert werden soll.



Und wer wissen möchte, was in zehn oder zwanzig Jahren gilt, braucht weniger einen Taschenrechner als eine Kristallkugel.

Dabei möchten wir eigentlich nur wissen, womit wir morgen rechnen können.

**Jeder hat seine
eigenen Fragen.**



**Können wir uns Wohnen
noch leisten?**



**Was bleibt mir von
meiner Arbeit?**



Welche Chancen habe ich?



**Kann ich mich auf meine
Altersvorsorge verlassen?**

Unterschiedliche Menschen.
Unterschiedliche Sorgen.

**Aber erstaunlich oft hängen
sie miteinander zusammen.**

Viele Reparaturen. Aber wo ist der Plan?



Neue Regelung
Förderung geändert
Beitrag angepasst
Frist beachten
Reform geplant
Neue Voraussetzung

**Heute beschlossen.
Morgen geändert.**

**Was fehlt,
ist ein Plan.**

Ein Plan, bei dem die
einzelnen Teile
zusammenpassen.



Es gibt einen
anderen Weg.

Es gibt einen Plan.

DEUTSCHLAND 2050

Der Plan

Nicht die nächste Einzelmaßnahme.

Wir denken die großen Aufgaben zusammen
– für die nächsten Generationen.

**Genug geträumt –
fangen wir mit der Arbeit an.**

Wo wollen wir hin?



Arbeit soll sich lohnen.

Familien brauchen Verlässlichkeit.

Eigentum schafft Sicherheit.

Vorsorge muss über Generationen tragen.

Vom Transferstaat zur Eigentumsgesellschaft.

Mehr persönliche Sicherheit.

Mehr eigene Möglichkeiten.



**Kann ich mir
das leisten?**

Eigentum schafft Sicherheit.

Und diese Möglichkeit sollte möglichst allen Menschen offenstehen.

**Kann ich mich
dafür entscheiden?**



Deutschlandfonds

**Jeder
zahlt ein.**

Ohne Ausnahme.

Gemeinsam entsteht ein Kapitalstock, der langfristig Erträge erwirtschaftet.



Von Anfang an.

Kinderkonto

**Mit dem Kind
wächst auch
sein eigenes
Vermögen heran.**

Nicht irgendwann spät
im Erwachsenenleben.
Der Aufbau beginnt früh.

Welchen Weg möchte ich gehen?

Bildung eröffnet neue Möglichkeiten.
Der passende Weg kann sich im Laufe
des Lebens verändern.



Ausbildung

Einen Beruf erlernen und
praktische Fähigkeiten entwickeln.



Studium

Wissen vertiefen und neue Wege öffnen.



Weiterbildung

Neues lernen und die eigenen Möglichkeiten erweitern.



Berufswechsel

Eine andere Richtung einschlagen.

**Ersparnisse schaffen
Entscheidungsfreiheit.**

Rücklagen geben Spielraum für Weiterbildung, einen Berufswechsel und die eigene Berufung, statt nur nach dem nächsten Einkommen zu entscheiden.

Das eigene Leben gestalten

**Familie – oder ein
anderer Lebensweg.**

Mieten – oder Eigentum.

**Angestellt – oder
selbstständig.**

Bleiben – oder neu beginnen.



Freiheit bedeutet, entscheiden zu können.

Wer Rücklagen hat, kann Entscheidungen eher nach seinen Wünschen treffen – und weniger nach dem nächsten Monatsende.



**Mein Leben endet
nicht an meiner Haustür.**



**Wohnen
Bildung
Gesundheit & Pflege
Infrastruktur**



Heute und morgen.

Sicherheit darf kein Verfallsdatum haben.

Heute

Wer sich auf bestehende Zusagen verlassen hat, braucht Verlässlichkeit.

Morgen

Wer heute jung ist, braucht eine Vorsorge, die auch in Jahrzehnten noch trägt.

**Eigenes Vermögen schafft
zusätzliche Sicherheit.**

Wer soll das bezahlen?

Wer kontrolliert das?



**Was, wenn eine Annahme
nicht eintrifft?**

Ist das realistisch?

**Was passiert in der
Übergangszeit?**

Prüfen Sie uns.

Sie müssen uns nichts glauben.
Die Grundlagen müssen
nachvollziehbar sein.



Jetzt sind Sie gefragt.

**Lesen.
Prüfen.
Widersprechen.
Ergänzen.**

Kein „Das hätte ich aber anders gemacht“,
sondern: „Mein Vorschlag dazu ist folgender.“

de2050.org

Sie möchten mehr wissen?

Das Buch

Deutschland 2050
Vom Transferstaat zur
Eigentumsgesellschaft

Themenbroschüren

Deutschlandfonds
Deutschlandgeld
Kinderkonto & Bildungskonto
Eigentum & Altersvorsorge

Videos · Vorträge · Mitmachen

de2050.org

Herausgeber: Michael Makella
Oktober 2026 · de2050.org